

Orientierung über unser Altersheim

Zweck des Heims

Das Regionale Altersheim Muhen will betagten Einzelpersonen und Ehepaaren eine Heimstätte bieten. Das Haus ist für Betagte gebaut, sie sollen sich darin wohl fühlen können und grösstmögliche Freiheit geniessen. Sie sollen die Annehmlichkeiten und Betätigungsmöglichkeiten ausschöpfen können und bei Behinderung und Krankheit der Betreuung und sorgfältigen Pflege gewiss sein.

Charakter des Heims

Das Heim ist politisch und konfessionell neutral. Die Bewohnerinnen und Bewohner sollen sich im Rahmen der Hausordnung frei entfalten können, sie erhalten darum einen Hausschlüssel.

Besuche können jederzeit empfangen werden, sie sollen jedoch die übrigen Heimbewohner nicht stören.

Freundlichkeit, Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft erachten wir als wichtigste Voraussetzungen für ein angenehmes Zusammenleben.

Voraussetzungen zur Aufnahme

Es werden in erster Linie Personen aufgenommen, die seit mindestens zwei Jahren in einer der Trägergemeinden Muhen, Hirschthal oder Holziken Wohnsitz haben, oder die Bürger dieser Ortschaften und im AHV-Alter sind. Aufgenommen werden ferner, soweit Platz vorhanden, auswärtige Bewerberinnen und Bewerber.

Personen, die akute spitalmässige Pflege und Betreuung benötigen, sowie Personen, die von einer schweren Geisteskrankheit (Gefährdung Dritter) oder einer ansteckenden Krankheit mit hohem Infektionsrisiko befallen sind, können nicht aufgenommen werden.

Umfang der Leistungen des Heims

Im Pensionspreis sind inbegriffen:

- Miete für Zimmer mit Bett, Bettwäsche, Nachttisch und Einbauschränk, separate Toilette enthaltend WC und Dusche
- Drei Hauptmahlzeiten
- Besorgung der Leib- und Bettwäsche
- Benützung der Gemeinschaftsräume
- Notrufanlage, Anschlussmöglichkeit für Radio
- Periodische Zimmerreinigung durch das Heimpersonal

- Heizung, Kalt- und Warmwasserversorgung
- Ein Fach in der Teeküche
- Ein Putzkästli im Reinigungsraum
- Ein Saisonschrank im Untergeschoss

Im Pensionspreis sind nicht inbegriffen:

- Getränke
- Ärztliche Betreuung (freie Arztwahl)
- Medikamente, Spritzen u.s.w.
- Medizinalbäder
- Beanspruchung des Pflegepersonals nach Pflegeklassen-Einstufung
- Zimmertelefon-Anschlussgebühr
- Fernseh-Anschlussgebühr
- Coiffeur, Pedicure und Bedienung im Zimmer
- Diätkostzuschlag
- Telefon-, Radio- und Fernsehgebühren (Kabelfernsehen)

Pensionspreis

Gemäss beigelegtem separatem Blatt

Besondere Bestimmungen

Ausser dem von Seiten des Heims gestellten Bett, Nachttisch und Einbauschränk möblieren die Bewohnerinnen und Bewohner ihre Zimmer selber. Möbel können im Heim nicht eingestellt werden.

Das einmal bezogene Zimmer soll später nicht mehr gewechselt werden.

Der beim Eintritt ins Heim abgegebene Schlüssel ist für die Haus- und Zimmertüre. Zudem wird ein Schlüssel für das abschliessbare Fach im Einbauschränk abgegeben.

Das Halten von Haustieren ist im Grundsatz nicht möglich. Von Fall zu Fall können Ausnahmen nach Absprache mit der Heimleitung bewilligt werden.

Altersheim-Verein

Muhen-Hirschthal-Holziken

H a u s o r d n u n g

Baubeschrieb

Das Altersheim umfasst **4 Etagen**

Jede Person hat eine **eigene Zimmerkombination** für sich, die für Einzelpersonen als Wohn-Schlafzimmer, für Ehepaare als Zweier-Kombination Schlafzimmer und Wohnzimmer eingerichtet werden kann.

Jedes Zimmer hat seinen eigenen **Toilettenvorraum** mit fliessendem Warm- und Kaltwasser, WC, Dusche und Schrank mit abschliessbarem Fach.

Die Zimmer sind so dimensioniert, dass eine individuelle Möblierung möglich ist.

Sämtliche Zimmer sind durch eine **Personallocke** mit der Hauszentrale verbunden und haben **Radio- und Fernsehanschluss**.

Auf Wunsch kann ein Privat-Telefon eingerichtet werden.

Im Erdgeschoss steht allen Bewohnern und Besuchern eine **Telefonkabine** zur Verfügung.

Das Altersheim ist mit zwei **Personenliften** ausgestattet.

Jeder Pensionär erhält einen abschliessbaren **Saisonschrank im Untergeschoss**.

Aufenthalt

Den Pensionärinnen und Pensionären stehen zur freien Benützung zur Verfügung:

Im Erdgeschoss

- Wohnraum
- Clubraum
- Überdeckter Gartensitzplatz
- Parkanlage mit Spazierweg am schönen Suhre-Ufer

Auf jeder Etage

- Etagen-Sitzplatz mit Fernseher
- Teeküche
- Sitznische
- Schuhputzraum
- Balkon

Im Untergeschoss

- Turnsaal
- Abstellplatz

Es wird gebeten, zu den Einrichtungen im Haus und im Garten Sorge zu tragen.

Küche, Heizanlage und die übrigen Wirtschaftsräume sollten von den Bewohnern nicht betreten werden, wegen Unfallgefahr.

Effekten und Mobiliar

Das Pensionärszimmer ist grundauserüstet mit Bett, Nachttisch, Einbauschränk und Vorhängen. Im Weiteren können die Bewohner ihr Zimmer selbst ausstatten.

Die Deckenlampe im Zimmer kann selbst mitgebracht werden.

Das Ersetzen von persönlichen Effekten, Kleidern, Wäsche und Schuhen u.s.w. besorgen die Pensionärinnen und Pensionäre selbst. Wenn nötig und gewünscht wird Hilfe durch das Personal eingeplant.

Die Wäschestücke werden vor dem Eintritt in das Altersheim mit vollem Namen gekennzeichnet.

Für das Aufbewahren von Bargeld und Wertsachen sind die Pensionäre selbst verantwortlich. Für Bargeld und Wertschriften, die in den Zimmern aufbewahrt werden, können Heimleitung und Verein keine Haftung übernehmen.

Versicherungen

Die Pensionärinnen und Pensionäre sorgen selbst für eine Kranken- und Unfallversicherung.

Gegenstände von grösserem Wert, wie Bilder und Schmuck, werden von den Pensionären selbst versichert. Die Mobiliarversicherung soll in angepasster Werthöhe weitergeführt werden

Wäsche

Die Leibwäsche der Bewohnerinnen und Bewohner wird durch das Heim besorgt und den Pensionären schrankfertig zurückgebracht. Die Besorgung der ordentlichen Wäsche ist im Pensionspreis inbegriffen, bei aussergewöhnlich hohem Wäscheanfall wird dies zusätzlich verrechnet. Flickarbeiten werden nach Bedarf mit separater Verrechnung ausgeführt.

Es ist nicht gestattet, in den Zimmern oder Toilettenräumen Kleider oder Leibwäsche zu waschen. Auch dürfen keine Wäschestücke über Radiatoren, Fenstersimse und Geländer gehängt werden.

Wegen Brandgefahr können in den Zimmern keine Bügeleisen angesteckt werden.

Verpflegung

Es wird eine gepflegte Speisekarte geführt, die drei Hauptmahlzeiten umfasst und die täglich etwas Festliches an sich hat. Dazu gehört auch Kaffee mit Dessert nach dem Mittagessen. Bei Bedarf ist täglich ein Ausweichmenu nach Absprache mit dem Küchenteam möglich. Diäten sind möglich.

Das Frühstück wird ab 07.45 bis 09.45Uhr angeboten (bei Bedarf in Absprache auch früher). Im Bedarfsfall wird ein Zimmerservice mit separater Verrechnung eingeplant (besondere Situation, Erkrankung u.s.w.).

Die Mahlzeiten werden im Speisesaal eingenommen. Speisen und Geschirr sollten nicht in die Zimmer mitgenommen werden. Im Bedarfsfall kann ein Zimmerservice eingeplant werden (Grippeerkrankung usw.).

Die Platzierung im Speisesaal erfolgt in Absprache mit dem Personal.

Tafelgetränke sind erhältlich, jedoch im Preis nicht inbegriffen.

Besuche können nach Voranmeldung preisgünstig zum gemeinsamen Essen eingeladen werden.

Auf jeder Etage bietet eine Teeküche den Pensionären Gelegenheit, selbst warme Getränke zuzubereiten. Für Geschirr und kleinen Lebensmittelvorrat steht daselbst jedem Hausbewohner ein Kasten zur Verfügung.

Duschen und Bäder

Die Benützung der eigenen Dusche ist im Pensionspreis inbegriffen.

Raumpflege

Die Pensionäre halten ihr Zimmer selbst in Ordnung.

Die periodische Reinigung wird durch den Hausdienst ausgeführt.

Die Wartung der Kleider und Schuhe besorgen die Bewohner nach Möglichkeit selbst.

Oeffnungszeiten

Die Pensionäre haben einen eigenen Hausschlüssel und sind rund um die Uhr frei.

Das Altersheim ist von 8.00 h bis 20.00 h durchgehend geöffnet.

Schlüssel

Die notwendigen Schlüssel werden gegen Quittung abgegeben.

Falls ein Schlüssel verloren geht, soll dies der Heimleitung gemeldet werden, die auch für Ersatz zuständig ist.

Allgemeines

Das Halten von Haustieren ist aus medizinisch-hygienischen Gründen schwierig. Von Fall zu Fall kann die Möglichkeit mit dem Heimleiter besprochen und die Bewilligung erteilt werden.

Musizieren in den Zimmern ist gestattet, sofern dadurch die Zimmernachbarn nicht gestört werden. Musikapparate sind auf Zimmerlautstärke einzustellen.

Abfälle sind im kalten Zustand in den Abfallbehälter zu werfen. Es soll nichts aus den Fenstern geworfen oder verschüttet werden.

Offene Flammen sind in den Zimmern nicht erlaubt.

Elektrische Wärmespender dürfen nach vorheriger Absprache mit dem Heimleiter verwendet werden.

Das Rauchen ist bei gehöriger Vorsicht auf den vier gedeckten Etagenbalkonen gestattet. Im Inneren des Hauses dürfen wir das Rauchen aus Gründen von Sicherheit und Gesundheitsschutz nicht erlauben.

Von den Bewohnern wird inner- und ausserhalb des Hauses Ordnung und Reinlichkeit erwartet.

Die **Zimmerwände** sind zu schonen, das Anbringen von Haken und Nägeln soll vorgängig mit dem Hausdienst abgesprochen werden.

Bei **Uneinigkeit** über die Auslegung der Hausordnung entscheidet als oberste Instanz der Vorstand des Altersheim-Vereins.

Altersheim-Verein

Muhen-Hirschthal-Holziken